

Leben im Alter – auf dem Lande

SALEM. „Perspektiven für den ländlichen Raum“ – mit diesem Thema beschäftigt sich der 36. Salemer Dialog, der am Sonntag, 15. Juni, von 17 bis 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Salem, Seestraße 44, in Salem stattfindet. Kann ich auf dem Land gut versorgt alt werden? Diese Frage stellen sich viele immer öfter – gerade angesichts der zunehmenden Zahl an älteren MitbürgerInnen. Wie gehen wir damit um? Gibt es Lösungen vor Ort? Darüber wollen Experten mit den Besuchern diskutieren. Dabei sind Wiebke Hargens (Vereinsvorsitzende der Gemeinschaft Pflegeberatung im Kreis Herzogtum Lauenburg e.V., und des Netzwerkes Palliative

Care, Geschäftsführerin der TagesINSEL), Ulrike Hollweg (Netzwerk Palliative Care im Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.), Anke Borgwardt (Gemeindezentrierte Beratung (GZB) der Gemeinschaft Pflegeberatung im Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.) und Stefanie Montag (2. stellvertretende Bürgermeisterin Salem, „Gemeindeschwester“ – Dörfer übergreifender Lösungsansatz zur Verbesserung der medizinischen Versorgung). BesucherInnen sind herzlich eingeladen, eigene Fragen und Ideen beizusteuern und mit den Fachfrauen und untereinander ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei, der Zugang barrierefrei. *pmi*